

Wirtschaftsdaten

Deutschland, Bayern, Regierungsbezirke

1.1 Bayern auf einen Blick

- Fläche: 70.500 km² (Anteil an Deutschland: 19,7%)
zum Vergleich: Irland: 70.273 km²
- Bevölkerung: 13,1 Mio. (15,8%)
zum Vergleich: Belgien: 11,5 Mio.
- Bruttoinlandsprodukt 2021: 661 Mrd. Euro (18,5%)
zum Vergleich: Schweiz: 687,1 Mrd. Euro, Türkei: 685,6 Mrd. Euro, Polen: 570,2 Mrd. Euro
- Erwerbstätige 2020: 7,672 Mio. (17,1%)
zum Vergleich: Niederlande: 9,5 Mio., Rumänien: 8,2 Mio., Schweden: 5,3, Tschechien: 5,2 Mio,

- Arbeitslosenquote 2021: 3,5 % (Deutschland: 5,7 %)
- Bruttoinlandsprodukt (real) 2021: +3,0% (Deutschland: +2,9%)
- Wirtschaftswachstum 2011 - 2021: +14,1% (Deutschland: +10,2%)

1.2 Wachstum und Wohlstand

Die bayerische Wirtschaft wuchs in den vergangenen Jahren stärker als im bundesweiten Schnitt. Gedämpft wird das mittelfristige Wachstum in allen Regionen durch die Corona-bedingte Rezession im Jahr 2020. Innerhalb des Freistaats konnte Oberbayern das höchste Wachstum verzeichnen. Das BIP pro Erwerbstätigen liegt in Bayern um 8,4 Prozent bzw. 6.326,- Euro über dem Bundesdurchschnitt. Beim BIP pro Einwohner sind es 7.052,- Euro bzw. 14,8 Prozent. Innerhalb Bayerns ist das BIP je Erwerbstätigen und je Kopf in Oberbayern mit Abstand am höchsten und verantwortlich für den überdurchschnittlichen Wert Bayerns. Alle anderen Regierungsbezirke liegen unter dem bayerischen Durchschnitt und meist auch unter dem deutschen Schnitt. Die Oberpfalz und Mittelfranken weisen ein höheres BIP je Einwohner auf als der deutschlandweite Schnitt, beim BIP je Erwerbstätigen liegt Mittelfranken leicht über dem Bundesschnitt.

	<i>BIP</i>	<i>BIP je Erwerbstätigen</i>		<i>BIP je Einwohner</i>	
	<i>2010-2020</i>	<i>2020</i>	<i>2010-2020</i>	<i>2020</i>	<i>2010-2020</i>
Deutschland	+31,3%	75.005,-	+20,1%	40.495,-	+26,8%
Bayern	+38,1%	81.331,-	+22,0%	47.547,-	+30,1%
Oberbayern	+42,0%	94.737,-	+20,5%	58.756,-	+29,4%
Niederbayern	+34,9%	72.484,-	+21,3%	39.704,-	+27,0%
Oberpfalz	+38,2%	73.148,-	+21,2%	42.990,-	+33,2%
Oberfranken	+32,8%	69.539,-	+25,2%	38.463,-	+33,3%
Mittelfranken	+37,9%	76.658,-	+23,5%	45.287,-	+30,5%
Unterfranken	+28,8%	72.203,-	+20,7%	40.451,-	+27,5%
Schwaben	+36,6%	72.459,-	+21,6%	39.666,-	+27,7%

Quelle: Bay. Landesamt für Statistik.

1.3 Arbeitsmarkt

Bayern hatte im Jahr 2021 erneut die niedrigste Arbeitslosenquote bundesweit. Innerhalb Bayerns war die Arbeitslosigkeit in der Oberpfalz am geringsten. Aber selbst in Mittelfranken lag die Quote deutlich unter dem bundesweiten Schnitt.

	Arbeitslosenquote Jahresdurchschnitt 2021
Deutschland	5,7%
Bayern	3,5%
Oberbayern	3,5%
Niederbayern	3,4%
Oberpfalz	3,1%
Oberfranken	3,6%
Mittelfranken	4,0%
Unterfranken	3,2%
Schwaben	3,2%

Quelle: BA, Regionaldirektion Bayern

1.4 Beschäftigung

Die Beschäftigung in Bayern stieg mittelfristig stärker als im Bundesdurchschnitt. Besonders groß waren die Zuwächse in Oberbayern und in der Oberpfalz. Im Corona-Krisenjahr 2020 ging die Beschäftigung überall leicht zurück, am stärksten in Mittel- und Oberfranken.

	2015 bis 2020	2019 bis 2020
Deutschland	+8,2%	-0,1%
Bayern	+9,6%	-0,5%
Oberbayern	+11,7%	-0,1%
Niederbayern	+9,1%	-0,1%
Oberpfalz	+10,5%	-0,1%
Oberfranken	+5,5%	-0,9%
Mittelfranken	+7,5%	-1,0%
Unterfranken	+7,3%	-0,5%
Schwaben	+9,6%	-0,3%

Quellen: Bay. Landesamt für Statistik, Statistisches Bundesamt.

1.5 Wirtschaftsstruktur

In Bayern hat die Industrie ein etwas größeres Gewicht als in Deutschland insgesamt. Die höchsten industriellen Wertschöpfungsanteile weisen Niederbayern und die Oberpfalz auf. In Niederbayern ist auch die Land- und Forstwirtschaft am ausgeprägtesten.

	Anteil an der Bruttowertschöpfung, 2020			
	Land- u. Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	darunter: Industrie	Dienstleistungen
Deutschland	0,8%	29,3%	23,5%	69,9%
Bayern	0,8%	32,7%	24,1%	66,5%
Oberbayern	0,4%	28,5%	23,6%	71,1%
Niederbayern	2,1%	41,3%	31,5%	56,7%
Oberpfalz	1,1%	39,6%	31,2%	59,2%
Oberfranken	0,9%	33,8%	27,6%	65,3%
Mittelfranken	0,6%	32,1%	26,8%	67,3%
Unterfranken	1,1%	33,7%	26,9%	65,2%
Schwaben	1,1%	37,9%	30,3%	61,0%

Quelle: Bay. Landesamt für Statistik

1.6 Industrie

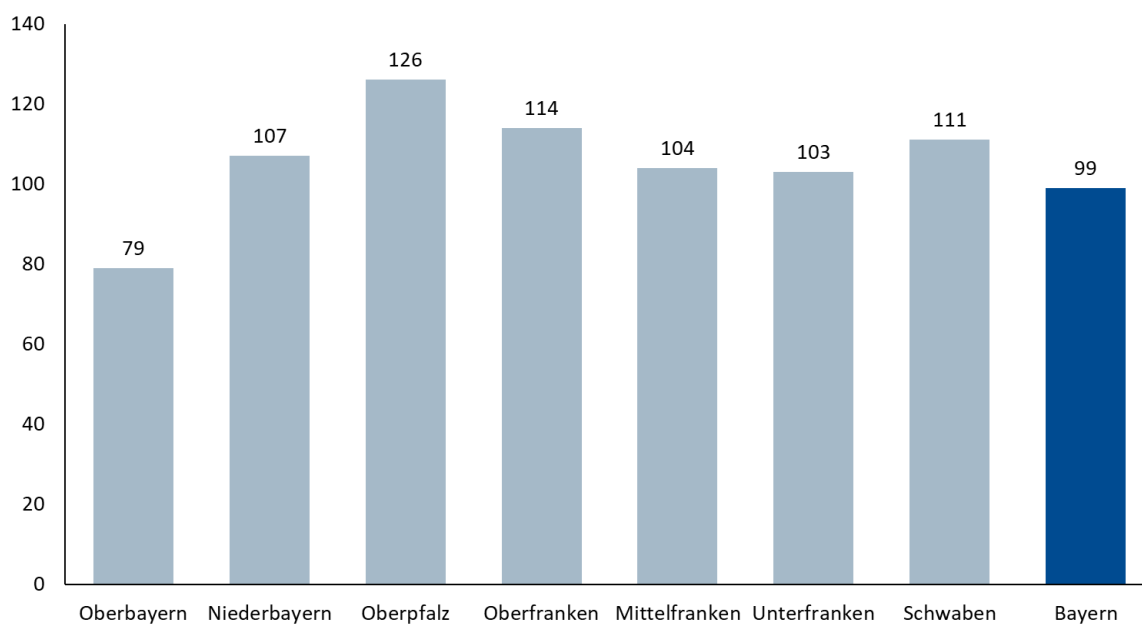
Über 28 Prozent der bayerischen Industriebeschäftigten sind in Oberbayern tätig, gut 16 Prozent in Schwaben und gut 14 Prozent in Mittelfranken. Den höchsten Industriebesatz weist mit Abstand die Oberpfalz auf.

	2021	
	Beschäftigte	Anteil an Bayern
Deutschland	6.237.032	-
Bayern	1.290.627	-
Oberbayern	369.154	28,6%
Niederbayern	133.238	10,3%
Oberpfalz	139.246	10,8%
Oberfranken	118.675	9,2%
Mittelfranken	183.663	14,2%
Unterfranken	136.428	10,6%
Schwaben	210.223	16,3%

Quelle: Bay. Landesamt für Statistik

Industriebesatz 2020

Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe je 1.000 Einwohner



Quellen: Bay. Landesamt für Statistik, StMWi.

Die größten Industriezweige sowohl in Bayern als auch bundesweit sind der Maschinenbau sowie die Automobil- und Zulieferindustrie. Letztere hat ihre Schwerpunkte vor allem in Ober- und Niederbayern.

Die größten Industriebranchen, Beschäftigte, Anteil an Industrie gesamt, 2021				
Deutschland	Maschinenbau 15,0%	Automobil 12,6%	Nahrungs-, Futtermittel, Getränke 8,5%	Metallerzeugnisse 8,2%
Bayern	Maschinenbau 17,3%	Automobil 15,4%	Nahrungs-, Futtermittel, Getränke 10,6%	Metallerzeugnisse 8,6%
Oberbayern	Automobil 26,7%	EDV-Geräte, Elektronik 10,7%	Maschinenbau 10,6%	Chemie/Pharma 10,6%
Niederbayern	Automobil 25,0%	Metallerzeugnisse 14,9%	Maschinenbau 16,5%	Nahrungs-, Futtermittel, Getränke 10,8%
Oberpfalz	Elektrische Ausrüstungen 17,3%	Maschinenbau 16,9%	Automobil 11,1%	Metallerzeugnisse 10,3%
Oberfranken	Maschinenbau 21,0%	Gummi- u. Kunststoffwaren 12,4%	Nahrungs-, Futtermittel, Getränke 9,7%	Metallerzeugnisse 8,4%
Mittelfranken	Maschinenbau 17,2%	Elektrische Ausrüstungen 16,5%	EDV-Geräte, Elektronik 10,5%	Nahrungs-, Futtermittel, Getränke 8,4%
Unterfranken	Maschinenbau 25,5%	Automobil 13,7%	Nahrungs-, Futtermittel, Getränke 9,8%	Elektrische Ausrüstungen 8,3%
Schwaben	Maschinenbau 24,0%	Nahrungs-, Futtermittel, Getränke 14,4%	Metallerzeugnisse 11,3%	Automobil 8,2%

Ansprechpartner

Volker Leinweber

Leiter Abteilung Volks- und Außenwirtschaft

Telefon 089-551 78-133

volker.leinweber@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de